

Die LINKE.

Kyffhäuserkreis

Blinden- und Sehbehindertenverband
Thüringen e. V.
Kreisorganisation Kyffhäuserkreis
Vorsitzende
Gabriele Friedrich
Am Bahnhof 33
06577 Heldrungen

Beatrice Ritzke
Frankenhäuser Str. 42c
99706 Sondershausen

Tel. 03632 618680
Mob. 01705439
E-Mail: Ritzke62@aol.com

29.Juli 2009

Sehr geehrte Frau Friedrich,

sehr gern beantworte ich die von Ihnen an mich, als Direktkandidatin der Partei DIE LINKE. des Wahlkreises 10 Kyffhäuserkreis I gestellten Fragen.

Frage 1:

Halten Sie es für angemessen, dass das Blindengeld, welches blinde Menschen zum Ausgleich der ihnen aus der Blindheit erwachsenden Belastungen erhalten, in Thüringen den mit Abstand niedrigsten Stand aller Bundesländer hat?

Antwort:

Auf den Punkt gebracht, nein! , weil es gegen den im Grundgesetz festgeschriebenen Gleichbehandlungsgrundsatz verstößt. Es ist doch unerheblich, wo ein blinder Mensch in Deutschland lebt, die Belastungen und Bedarfe bleiben sich gleich. Deshalb betrachte ich die Thüringer Regelung auch als menschlich verwerflich und unmoralisch, die erneut auf die Tagesordnung des Landtages zu setzen ist.

Frage 2;

Werden Sie sich für eine der Situation blinder Menschen gerecht werdende Erhöhung einsetzen?

Antwort:

Mit Sicherheit werden meine Partei und ich, die uns zur Verfügung stehenden Mittel und Möglichkeiten auszuschöpfen versuchen, damit Thüringer Betroffene mit 220,00 € Blindengeld nicht länger das „Schlusslicht“ bilden und einen der Teuerungs- und Inflationsrate angemessenen einkommens- und vermögensunabhängigen Nachteilsausgleich erhalten.

Frage 3:

Werden Sie einer Einladung zu einem Parlamentarierabend, ausgerichtet vom Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen e. V. mit Ihrer Fraktion nach der Wahl nachkommen?

Antwort:

Selbstverständlich gern und ich hoffe, dass es zu einem regen, interessanten und konstruktiven Erfahrungs- und Gedankenaustausch kommt, von dem in erster Linie diejenigen profitieren die der besonderen Aufmerksamkeit der Politik bedürfen, um ihnen eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Frage 4:

Ist Ihnen ein Gespräch mit uns noch vor der Landtagswahl am 30. August 2009 möglich?

Antwort:

Sehr geehrte Frau Friedrich,

dem mit Ihnen vereinbarten Treffen am 19. August 2009 sehe ich schon heute erwartungsvoll entgegen.

Auch für Ihre Einladung zum „Cafe im Dunkeln“ meinen herzlichsten Dank. Gern stehe ich auch zu anderen Gelegenheiten im Rahmen ihres Verbandes und Kreisorganisation als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Bitte zögern Sie nicht mich anzusprechen!

Frage 5:

Sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre Antwort auf unserer Domain www.schlusslich-thueringen.de veröffentlichen?

Antwort:

Einer Veröffentlichung meiner Antwort auf Ihrer Domain steht nichts entgegen.

Freundliche Grüße

Beatrice Ritzke